

[Handhabung]

- (1) Die Teile dürfen nicht demontiert werden. Dies führt zu einem Verlust der Funktionsfähigkeit.
- (2) Die Kurvenrollen nicht fallen lassen oder stoßen. Dies könnte Verletzungen oder Schäden verursachen. Stöße können außerdem die Funktionsfähigkeit beeinträchtigen, auch wenn äußerlich keine Schäden erkennbar ist.
- (3) Tragen Sie bei der Handhabung des Produkts aus Sicherheitsgründen Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe usw.

[Vorsichtsmaßnahmen]

- (1) Ziehen Sie beim Montieren der Kurvenrolle die Mutter mithilfe eines Drehmomentschlüssels oder eines gleichwertigen Werkzeugs auf die in **B 19-16** auf Tab. 1 vorgegebenen Anzugsmomente fest.
- (2) Setzen Sie das Produkt nicht bei Temperaturen von 80 °C oder höher ein. Hohe Temperaturen können Verformungen/Schäden an Teilen aus Kunststoff/Gummi verursachen.
- (3) Vermeiden Sie das Eindringen von Fremdkörpern wie Metallspäne oder Kühlluft üssigkeit in das System, um Schäden zu vermeiden.
- (4) Haften Fremdkörper, wie Metallspäne am Produkt, ist es zu reinigen und anschließend neu zu schmieren.
- (5) Kurvenrollen sind für die Verwendung bei Radialbelastung ausgelegt. Verwenden Sie das Produkt nicht bei axialen Belastungen.
- (6) Aufgrund von Mikrobewegungen verteilt sich das Schmiermittel möglicherweise nicht auf der Kontaktfläche der Kugeln mit der Laufbahn, wodurch Tribokorrosion ausgelöst werden kann. Um dies zu verhindern, verwenden Sie ein Schmierfett mit hervorragenden Eigenschaften gegen Tribokorrosion. THK empfiehlt außerdem, die Kurvenrollen regelmäßig mindestens einmal zu drehen, um sicherzustellen, dass die Laufbahn sowie die Kugeln mit Schmiermittel überzogen sind.
- (7) Unzureichende Steifigkeit oder Genauigkeit bei Befestigungsteilen verursacht eine Konzentration der Belastung des Lagersatzes auf eine Stelle, und die Leistung des Lagers ist wesentlich geringer. Beachten Sie dementsprechend die Steifigkeit/Genauigkeit des Gehäuses und des Sockels sowie Festigkeit der Befestigungsschrauben.

[Schmierung]

- (1) Die Kurvenrollen sind standardmäßig mit Lithiumseifenfett der Konsistenzklasse 2 befüllt. Der Typ CFN ist mit Schmierfett auf Urea-Basis der Klasse 2 befüllt.
Füllen Sie den Schmierstoff falls erforderlich auf. Unterschiedliche Schmierstoffe dürfen nicht kombiniert werden. Das Vermischen der Schmierstoffe kann zu nachteiligen Wechselwirkungen zwischen ungleichen Zusätzen oder anderen Inhaltsstoffen führen. (Siehe **B 19-17**, Staubschutz und Schmierung.)
- (2) Tragen Sie vor Inbetriebnahme des Produkts auch zwischen Kurvenrolle und Kontaktflächen der Rolle ein Schmiermittel auf.
- (3) CF24, CFH24 oder größere Kurvenrollen mit Innensechskant (Symbol - A, ausschließlich SUS-Typen) besitzen einen Stopfen in der Durchgangsbohrung, die den Innensechskant mit der Schmierbohrung verbindet (siehe Maßzeichnung φd_1 , φd_2 **A 19-20**), damit ein Austreten von Schmiermittel am Innensechskant vermieden wird.
Bei der Schmierung ist darauf zu achten, dass der Stopfen nicht durch zu hohen Druck aus dem Innensechskant getrieben wird.
- (4) Wird das Produkt in Umgebungen eingesetzt, in denen konstante Schwingungen herrschen, oder in speziellen Umgebungen, wie Reinräumen, unter Vakuum oder bei extremen Temperaturen, verwenden Sie das für die technischen Angaben/Umgebung geeignete Schmierfett.
- (5) Die Konsistenz des Schmierfetts ändert sich je nach Temperatur. Beachten Sie, dass sich auch der Gleitwiderstand der Kurvenrolle mit der veränderten Konsistenz des Schmierfetts ändert.
- (6) Nach der Schmierung erhöht sich möglicherweise der Gleitwiderstand der Kurvenrolle aufgrund des Bewegungswiderstands des Schmierfetts. Führen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine einen Probelauf durch, damit sich das Schmierfett vollständig verteilen kann.

Vorsichtsmaßnahmen

- (7) Selbst wenn die Baugruppe mit Dichtungen ausgestattet ist, kann es bei Erstverwendung oder unmittelbar nach einem Nachschmieren zum Ausspritzen von Schmierfett kommen. Wischen Sie ggf. ausgetretenes Schmierfett ab.
- (8) Die Eigenschaften von Schmierfett verschlechtern sich, und die Leistungsfähigkeit der Schmierung lässt im Laufe der Zeit nach. Überprüfen Sie das Schmierfett daher regelmäßig und tragen Sie je nach Häufigkeit der Verwendung der Maschine zusätzlich Schmierfett auf.
- (9) Das Schmierintervall variiert je nach Verwendungs- und Umgebungsbedingungen. Stellen Sie das endgültige Schmierintervall/die Menge anhand der verwendeten Maschine ein.

[Lagerung]

Lagern Sie die Kurvenrolle in einer von THK dafür bestimmten Verpackung, und vermeiden Sie extreme Temperaturen und hohe Feuchtigkeit.

Nachdem das Produkt über einen längeren Zeitraum gelagert wurde, hat sich möglicherweise die Qualität der Schmierstoffe im Innern verschlechtert. Fügen Sie vor der Verwendung neuen Schmierstoff hinzu.

[Entsorgung]

Entsorgen Sie das Produkt ordnungsgemäß als Industrieabfall.

